

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Gleichstellung (öffentlich) der Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Marburg

Sitzungstermin: Mittwoch, 22.01.2020
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 17:40 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal Hohe Kante, Barfüßerstraße 50, Eingang Hofstatt, 35037 Marburg

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Roland Böhm - Marburger Linke

reguläre Mitglieder

Frau Alexandra Klusmann - SPD

Frau Erika Lotz-Halilovic - SPD

Herr Heinrich Löwer - SPD

Herr Ulrich Severin - SPD

Herr Winfried Kissel - CDU

Herr Stephan Muth - CDU

Frau Runhild Piper - CDU

Frau Dr. Christa Perabo - B90/Die Grünen

Frau Madelaine Stahl - B90/Die Grünen

Herr Miguel Angel Sánchez Arvelo - Marburger Linke

Herr Dr. Hermann Uchtmann - FDP/MBL

Frau Gabriele Mensing - BfM

Vertretung für: Frau Bettina Böttcher-Dutton

beratende Mitglieder

Herr Dr. Michael Weber - Piratenpartei

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Frau Bettina Böttcher-Dutton - SPD

- entschuldigt -

Magistrat

Oberbürgermeister Herr Dr. Thomas Spies
Stadträtin Frau Dinnebier

Verwaltung

Frau Meier, Frau Lambrecht, Frau Mösbauer (Protokoll)

Behindertenbeirat

Frau Mayer

Seniorenbeirat

Frau Wolkau

Ausländerbeirat

Herr Atalla

Gäste

--

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2019

Die Niederschrift der vorhergehenden Sitzung wird in der vorliegenden Form und Fassung genehmigt.

zu 3 Antrag des Ausländerbeirates betr.: Ausländerbeiräte als demokratische Interessensvertretung beibehalten Vorlage: VO/7185/2019

Herr Atalla erläutert die Vorlage für den Antrag stellenden Ausländerbeirat. Gleichzeitig stellt er den Antrag im Punkt 2 nachfolgenden Text zu streichen:
"und wie bisher die Wahl von Ausländerbeiräten durchzuführen."

Oberbürgermeister Herr Dr. Spies erklärt für den Magistrat, dass Punkt 5 verzichtbar sei, da er bereits in der nächsten Woche im Gespräch mit Vertretern der Landesregierung die Position des Ausländerbeirates vertreten wird.

Nach kurzer Erörterung sind sich die Ausschussmitglieder darüber einig, dass die 5 Punkte getrennt abgestimmt werden und dass Punkt 2 des Antrages wie folgt abgeändert wird:

"Die Stadtverordnetenversammlung fordert die Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) beizubehalten.

Punkt 1 des Antrags wird bei Enthaltung von FDP/MBL ansonsten einstimmig zur Annahme empfohlen.

Punkt 2 des Antrags wird in geänderter Fassung mit den Stimmen der SPD, B90/Die Grünen, Marburger Linke, BfM und gegen die Stimmen der CDU bei Enthaltung der FDB/MBL mehrheitlich zur Annahme empfohlen.

Punkt 3 des Antrags wird mit den Stimmen der SPD, B90/Die Grünen, Marburger Linke und gegen die Stimmen der CDU und der BfM bei Enthaltung der FDB/MBL mehrheitlich zur Annahme empfohlen.

Punkt 4 des Antrags wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

Punkt 5 des Antrags wird mit den Stimmen der SPD, B90/Die Grünen, Marburger Linke und gegen die Stimmen der CDU, BfM und FDB/MBL mehrheitlich zur Annahme empfohlen.

**zu 4 Vertragliche Vereinbarungen zur Förderung der freien Jugendhilfe in der Universitätsstadt Marburg
Vorlage: VO/7163/2019**

Stadträtin Frau Dinnebier erklärt, dass dieser Tagesordnungspunkt als Kenntnisnahme vorgelegt wird und bittet den Ausschuss den vorgelegten Rahmenvertrag zur Förderung der freien Jugendhilfe gem. § 74 SGB VII zur Kenntnis zu nehmen.

Nach kurzen erklärenden Worten zur Vertragsentstehung und Weiterentwicklung von Seiten der Verwaltung in Zusammenarbeit mit dem Magistrat wurde die Vorlage von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

zu 5 Verschiedenes

Von Herrn Kissel wurde das Problem angesprochen, dass die Papier-Einladungen von der Post in letzter Zeit immer extrem spät zugestellt werden und bittet den Magistrat mit der Post Kontakt aufzunehmen um dort das Zustellungsproblem darzustellen und evtl. eine Lösung zu finden.

Herr Oberbürgermeister Dr. Spies erklärte, dass dies bereits mehrfach geschehen sei, aber leider kam von Seiten der Post lediglich ein höflicher Brief zurück, dass man sich der Angelegenheit annehmen werde. Herr Oberbürgermeister Dr. Spies wies die Ausschussmitglieder darauf hin, dass die per Email versandte Einladung als fristwährend gilt, so wie es ein Stadtverordnetenbeschluss festgelegt hat.

Marburg, 27.01.2020

Roland Böhm
Vorsitzender

Gabriele Mösbauer
Protokoll